

Federf. Stadtamt: Amt für Familie, Jugend und Soziales

|                        |                               |            |       |
|------------------------|-------------------------------|------------|-------|
| <b>Vorlage für den</b> | Berichterstatter              | Sitzung am | Punkt |
| Sozialausschuss        | Beigeordneter Rainer Weichelt | 17.09.2009 |       |

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**  
**Zuschüsse 2009**

**Begründung:**  
(ggf. zusätzlich)

Im Ergebnisplan der Stadt Gladbeck sind für das Jahr 2009 im Produkt 05.02.01 (Beratung, Betreuung und Service für Menschen in besonderen Lebenslagen) u.a. zu verteilende Zuschüsse in Höhe von insgesamt 47.295 € ausgewiesen, über deren Verteilung der Sozialausschuss entscheidet.

Die Verteilung der Mittel wird nach folgenden Kriterien vorgenommen:

- Die Höhe des Zuschusses für die Begegnungsstätten für Senioren/-innen errechnet sind nach Art und Anzahl der unterhaltenen Begegnungsstätten aller Träger.
- Die Bezuschussung der Stadtranderholungsmaßnahmen für Senioren/-innen richtet sich nach Anzahl der Erholungstage und der Anzahl der Teilnehmer/-innen an den Vorjahresveranstaltungen. Zur Zeit werden Stadtranderholungsmaßnahmen nur von der Arbeiterwohlfahrt durchgeführt.

Die Aufteilung der Zuschüsse zu a) und b) soll im gleichen prozentualen Verhältnis wie in den Vorjahren erfolgen:

a) Allgemeine Zuschüsse an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege (43.695 €):

- Begegnungsstätten für Senioren/Seniorinnen (41.379 €)
- Stadtranderholung für Senioren/Seniorinnen (2.316 €)

b) Zuschüsse an anerkannte Sozialverbände (3.600 €)

| <b>Mitzeichnungen</b> |                       |                |               |              |            |
|-----------------------|-----------------------|----------------|---------------|--------------|------------|
| Bürgermeister:        | Erster Beigeordneter: | Stadtkämmerer: | Beigeordneter | Stadtbaurat: | Rechtsamt: |
| Datum:                | Datum:                | Datum:         | Datum:        | Datum:       | Datum:     |
| _____                 | _____                 | _____          | _____         | _____        | _____      |

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

| <b>Ertrag</b> | <b>€</b> |
|---------------|----------|
| einmalig      |          |
| jährlich      |          |

| <b>Aufwand</b>             | <b>€</b>  |
|----------------------------|-----------|
| einmalig                   | 47.295,00 |
| jährlich                   |           |
| <i>darin enthalten:</i>    |           |
| Personalaufwand            |           |
| Sach- und Dienstleistungen |           |
| Transferaufwand            |           |

**investiver Finanzplan**

| <b>Einzahlung</b>       | <b>€</b> |
|-------------------------|----------|
| einmalig                |          |
| jährlich                |          |
| <i>darin enthalten:</i> |          |
| Zuschüsse               |          |
| Beiträge Dritter        |          |

| <b>Auszahlung</b> | <b>€</b>  |
|-------------------|-----------|
| einmalig          | 47.295,00 |
| jährlich          |           |

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Die Zuschüsse zur Förderung der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege werden wie folgt verteilt:

- a) Allgemeine Zuschüsse an die Verbände der freien Wohlfahrtspflege (43.695 €):
- Begegnungsstätten für Senioren/Seniorinnen (41.379 €)
  - Stadtranderholung für Senioren/Seniorinnen (2.316 €)
- b) Zuschüsse an anerkannte Sozialverbände (3.600 €)

Der Bürgermeister  
I.V.

---

- Rainer Weichelt -  
Beigeordneter

---

In der Sitzung des

☒ \_\_\_\_\_-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: